

# In Kanälen und Schleusen

Eschweger Wanderruderer waren vier Tage lang auf Tour rund um Emden

ESCHWEGE. Eine große Gruppe des Eschweger Rudervereins (ERV) machte sich über das Himmelfahrtswochenende mit drei Ruderbooten (gesteuerte Vierer) auf Reisen. Das Ziel war Emden mit seinen ostfriesischen Kanälen.

Bei herrlichem Wetter gab es einen freundlichen Empfang des gastgebenden Emdener Rudervereins mit einem herzlichen „Moin“, verbunden mit wertvollen Tipps für die ostfriesischen Gewässer. Die erste Herausforderung wartete gleich am Start mit einer in Europa einzigartigen sogenannten Kesselschleuse. Das Bauwerk besteht aus einer Rundkammerschleuse, die in vier Richtungen den Ems-Jade-Kanal mit dem Fehntjer Tief und dem Gewässersystem der Emdener Stadtgräben verbindet.

Die Rudertouren führten an vier Rudertagen über kleine Kanäle, in Ostfriesland Tiefs genannt, rund um Emden, zum Kleinen Meer und nach Greetsiel, der bei Touristen sehr beliebten Krabbenmetropole an der Nordsee. Es galt viele knifflige Kurven, schmale und vor allem niedrige Brücken zu meistern, so dass sogar die Steuerleute ins Schwitzen kamen. Überziehen an Steuerbord, Skulls lang, Ruder halt, waren einige Kommandos, die es galt sofort und mit voller Konzentration umzusetzen. Das flache Land hielt so einige Überraschungen bereit.

Aber die Umgebung ent-

schädigte für alle Mühen. Vor allem die wunderschönen Windmühlen hatten es allen Ruderern angetan. Tja, und dann war da ja auch noch der Landdienst, der immer den richtigen Riecher für ein geeignetes Plätzchen haben

musste. Dabei stellten sich die Ostfriesen als sehr gastfreundlich heraus.

Die Abende wurde in der Gemeinschaft in geselliger Runde verbracht und nach einem stärkenden Mahl ging es jeweils direkt auf das Emdener

Matjesfest, das mit Shantys, Bands und vielen leckeren Buden lockte. Natürlich durfte eine Stadtführung in dieser netten Stadt nicht fehlen. „Eine gelungene Fahrt als Höhepunkt der ERV-Wanderruderaktivitäten.“ (red)



Hatten es ihnen angetan: Die Windmühlen entlang der Kanäle rund um Emden wurden von den Eschweger Ruderern bestaunt.

Foto: privat

WR  
V.  
13.6.2017